

	<p>Objekt: Französischer Tabaktopf</p> <p>Museum: Drilandmuseum Neustraße 31 48599 Gronau (Westfalen) 02562/12688 p.koenemann@gronau.de</p> <p>Sammlung: Alltagskultur und Volkskunde</p> <p>Inventarnummer: 1981-255</p>
--	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## Beschreibung

Tabaktopf aus farbig bemalter und glasierter Keramik. Der Zylindrische Korpus mit Deckel ist in der Form eines runden, steinernen Wehrturmes gestaltet. Vor einem Portal steht ein halbplastisch ausgearbeiteter bärtiger Mann, der ein Gewehr, eine Zipfelmütze und eine Pluderhose trägt. Es handelt sich dabei um einen Zuaven.

Der vorgeschobene Sockel, auf dem der Soldat steht, ist vorne mit dem Schriftzug "Qui-Vive?", einem Anruf von französischen Wachsoldaten, beschriftet. Das Innere des Gefäßes ist hellblau glasiert. Am Standboden befindet sich die eingerückte Modell-Nr. 275 und der Name "Majolica Sarreguemines M".

Der Begriff Zuaven geht auf den kabyllischen Stamm der Zuauas im Distrikt Zuaua (Zuavia) in der algerischen Provinz Constantine zurück und wurde bald allgemein für in Nordafrika von der französischen Armee seit 1830 rekrutierte Söldner gebraucht.

## Grunddaten

Material/Technik: Keramik / bemalt u. glasiert  
Maße: H 21,5 cm; D 10,0 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1870  
wer  
wo Frankreich

## Schlagworte

- Französischer Soldat
- Keramik

- Majolika
- Rauchutensil
- Tabakgefäß